

# WOHLFÜHLEN – REGELN UND RITUALE

Oberschule/Schulzentrum an der Lehmhorster Straße



NETZWERK Lernkultur

Lehmhorster Straße 5  
28779 Bremen  
Teilweise gebundene Ganztagschule  
414@bildung.bremen.de  
www.sz-lehmhorster.de

720 Schülerinnen und Schüler  
90 Lehrkräfte, 3 SozialpädagogInnen, 1 Hauswirtschaftsmeisterin,  
studentische Honorarkräfte, 1 EDV-Experte

## Kooperationen

Haus der Zukunft, Jugendfreizeithome im Stadtteil, Lüssumer Sportverein, Doku-Zentrum Blumenthal, Grundschulen und weiterführende Schulen des Einzugsgebiets, Bremer Firmen (Werkstatttag), Schüler experimentieren/Jugend forscht, Handelskammer Bremen, Übersee-Museum Bremen, Aktionsprogramm „Schule macht sich stark“, Gut-Drauf-Partnerschule, ehrenamtliche Betreuung im Ganztage durch Eltern

## Kurzbeschreibung

Das Schulzentrum an der Lehmhorster Straße ist seit 2002 eine teilweise gebundene Ganztagschule und hat den Unterricht seitdem stark rhythmisiert: So sind Projektschienenunterricht und jahrgangsübergreifender Wahlpflichtunterricht bereits fester Bestandteil des Ganztagsangebots, der traditionelle Unterricht findet zunehmend in Form von Wochenplanarbeit statt. Ein weiterer Fokus der Schule liegt auf sozialem Lernen und Schülerpartizipation. Die Steuergruppe trifft sich wöchentlich, um die Schulentwicklung zu diskutieren und zu evaluieren.



## Bis zum Sommer 2012 möchten wir folgende Ziele erreichen:

Wohlfühlschule für alle

- kompetente und respektvolle Umgangsformen beherrschen
- Zertifikate für gesellschaftliche und soziale Kompetenzen
- Handreichungen für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Vision: Film zu „Regeln und Ritualen“
- Umsetzung mit dem Jahrgangsteam 5
- Pilotphase im 2. Halbjahr 2010/2011 im 5. Jahrgang  
→ Weitergabe als Angebot für den nachfolgenden Jahrgang

## Dass wir im Sommer 2012 erfolgreich sind, werden wir daran erkennen, dass

- es im Jahrgang deutlich ruhiger und leiser geworden ist.
- im Miteinander gute Umgangsformen üblich sind.
- Handreichungen vorliegen.
- vielleicht ein Film entstanden ist, der zeigt, wie z.B. eine wertschätzende Begrüßung und Verabschiedung im Unterricht erfolgen kann, wie einer Unterrichtsstörung angemessen und einheitlich begegnet wird.

Inhalte:

- Jahresplaner
- Jahrgangsplaner und Maßnahmenpool
- Klassenrituale: Begrüßung, Aufräumphase, etc.
- Freitagspräsentation einmal im Monat

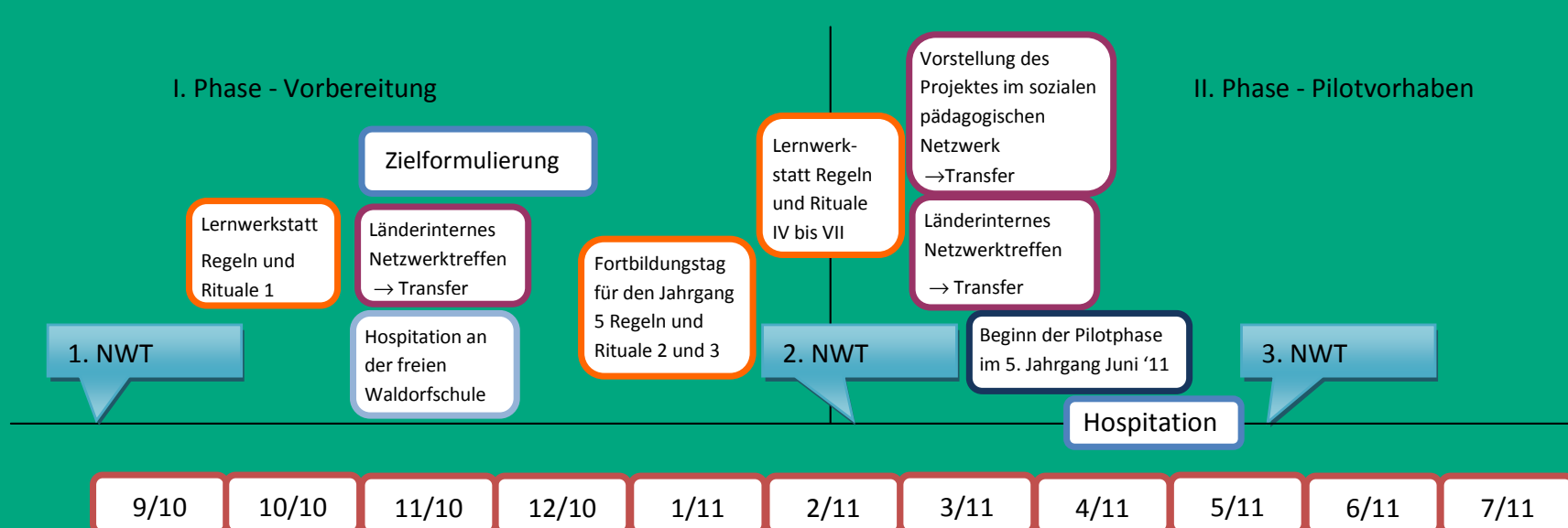


## Was können andere bei uns kennen lernen?

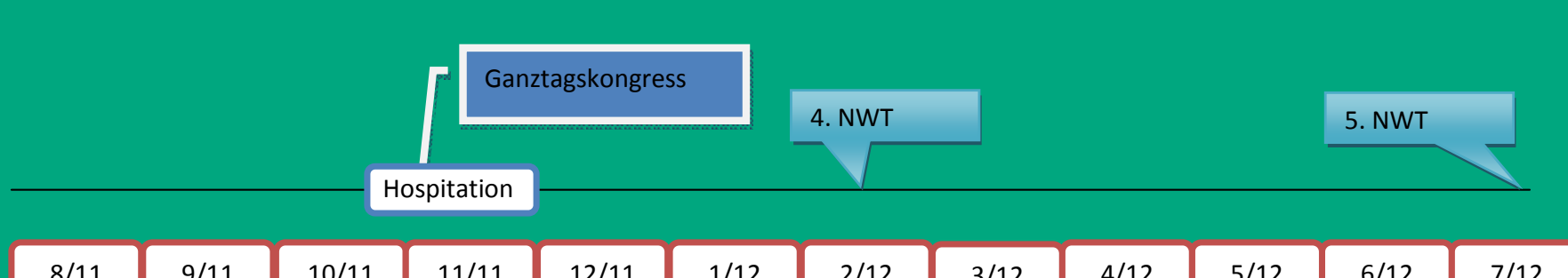
- Inklusion am Beispiel des 5. Jahrgangs
- Vernetzte Teams an unserer Schule:  
→ Steuergruppe  
→ DB-Info-Runde
- Kooperatives Lernen in Theorie und Praxis

## Was möchten wir von anderen lernen?

- Projektunterricht
- individualisiertes Lernen und Lernentwicklungsbericht
- Regeln und Rituale



III. Phase - Vorhabenimplementierung



Der Hospitationspartner der Oberschule an der Lehmhorster Straße aus Bremen ist die Integrierte Gemeinschaftsschule „Willy Brandt“ aus Magdeburg. Beide Schulen arbeiten im bundesweiten „Netzwerk Ganztagschule“ im Programm *Ideen für Mehr! Ganztätig lernen. zusammen*. Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) bietet mit diesem Programm in enger Zusammenarbeit mit Bund und Ländern und gefördert durch das Europäische Sozialfonds ein bedarfsorientiertes Unterstützungssystem für alle Schulen an, die ganztägige Bildungsangebote entwickeln, ausbauen und qualitativ verbessern wollen.